

Turn- und Sportverein Danndorf 1914 e.V.



Weihnachtsbrief 2020

Liebe Mitglieder, Liebe TSV'er,

bewegte Wochen, bewegte Monate, ein bewegtes Jahr, ein „verrücktes“ Jahr liegt hinter uns. Wer hätte es für möglich gehalten, dass wir in eine solche Situation kommen und ein regulärer Sportbetrieb wie wir ihn kennen und lieben nicht möglich war und ist. Es gibt Tage in einem Leben, die einem in Erinnerung bleiben, Tage die alles verändern. Neben dem 09. November 1989 ist es für mich der 12. März 2020.

Wir trafen uns zur Vorstandssitzung und diskutierten die Auswirkungen von Covid19. Wir telefonierten mit den Vorständen befreundeter Vereine und mussten dann am Ende doch für uns allein entscheiden, wohin die Reise gehen sollte. Schon an diesem Tag trafen wir, schweren Herzens, die Entscheidung, den Sportbetrieb im TSV bis auf weiteres einzustellen. Ein Novum in der Vereinsgeschichte und folgt man den alten Protokollbüchern, das erste Mal nach den 40'er Jahren des letzten Jahrhunderts. Der anschließende Lock Down bestätigt uns in unserer Entscheidung und das gesamte öffentliche Leben kam zum Erliegen.



Nach einer kurzen Phase des Innehaltens und der Einkehr begannen alle Verantwortlichen nach Lösungen zu suchen. Nach dem Motto: „Kannst du nicht zum Verein kommen, kommt der Verein zu dir“ wurde an neuen Formaten für den Sport gefeilt. „Onlinesport“ hieß das Zauberwort und mittels Zoom wurden dort wo es möglich war, unsere Wohnzimmer zu Sportstätten. Anleitungen zum Sport wurden als Video Cast oder WhatsApp versendet, Vorlagen für Basteleinheiten bereit gestellt. Später verlagerte sich der Hallensport an die frische Luft und dort, wo sonst der Ball rollt, wurden Matten ausgerollt und Übungen im Freien ausgeführt. Die Schützen stellten uns den Festsaal als Ausweichquartier zur Verfügung und da wo sonst die Majestäten proklamiert werden, wurde ordentlich geschwitzt. „Hygienekonzept“ war das zweite große Wort. Unter Einhaltung diverser Regeln kam der Fußball zurück und begeisterte „mit Abstand“ die Danndorfer Fans.

Irgendwann kehrte der Sport in die Räume zurück. Mit hohem persönlichen Einsatz war es den Turnern gelungen auch wieder Zugang in die Halle zu erlangen. Allerdings war die Freude nur von kurzer Dauer, da mit dem 2. Teil Lock Down Anfang November der Sport wieder in die Wohnzimmer zog. Bei den Karateka fiel die Bilanz noch schlimmer aus und vom Mitte März bis in den Oktober wurde lediglich an einem Sonntag trainiert.

Auch wenn die Ursachen traurig und zum Teil auch hart sind, können wir als Vorstand zurückblickend nur unseren großen Respekt und Dank aussprechen! Dank an diejenigen, die den Verein mit ihrem Engagement, ihren kreativen Ideen, ihrer Bereitschaft zurück zu stecken und Geduld zu bewahren durch diese schweren Zeiten begleitet und ihm die Treue gehalten haben.

Turn- und Sportverein Danndorf 1914 e.V.



Es war ein verrücktes Jahr und viele uns lieb gewonnene Gewohnheiten sind auf einmal unerreichbar, das Normale wird zur Ausnahme, das Gewöhnliche zum Sehnsuchtsobjekt. So steckt in der Traurigkeit und dem Schmerz auch die Hoffnung, dass wir uns zukünftig auch wieder mehr an den einfachen Dingen erfreuen können. Die Umarmung eines lieben Freundes, die Nähe nach einem Erfolg, das Gemeinsame und nur einfach so zusammen sein.

Wir wünschen uns, dass die TSV Familie auch in dieser schweren Zeit weiter eng (unter Einhaltung der Hygieneregeln ;-)) zusammen steht und die stürmischen Zeiten gemeinsam übersteht.

Wir wünschen euch und euren Lieben für die bevorstehende Adventzeit und das Weihnachtsfest besinnliche Tage und alles Gute! Einen guten Rutsch nach 2021 und vor allem viel Gesundheit in 2021. Passt auf euch auf und bleibt gesund!

Annika, Cordula, Daniel, Janina, Jürgen, Michael, Sebastian & Soeren

Als amtierender Vorsitzender möchte ich die Gelegenheit nutzen und noch ein paar persönliche Worte an euch richten. In 2021 wird es hoffentlich viele Veränderungen zum Guten geben. Eine ist auf jeden Fall, dass sich ein neues Vorstandsteam zur Wahl stellt. Aber hier ist es wie mit Corona. Wir dürfen Dinge nicht als selbstverständlich nehmen. Wir müssen investieren, investieren damit wir Dinge verändern, damit wir Dinge gestalten, damit wir Dinge erhalten und weiterhin den Sport im TSV genießen können. Daher kann ich nur zum wiederholten Male an euch appellieren: zeigt euch, engagiert euch, macht mit! Wir haben so ein tolles Vorstandsteam und so viele Talente im Verein! Packt an und seid dabei! Danke

Jürgen

